

GREEN FIELD

Digitalkompetenz im Aufsichtsrat.

Aktuelle Impulse für zukunftsstarke
Unternehmensführung.

Frankfurter Allgemeine
Konferenzen

BECHTLE

intel

DIGITALKOMPETENZ IN AUFSICHTSRÄTEN.

Ein weiteres Full-House-Thema von Bechtle Greenfield. Mehr als 30 Teilnehmer folgten der Einladung der FAZ und Bechtle Greenfield, um das Thema „Digitalkompetenz im Aufsichtsrat“ im virtuellen Raum zu diskutieren. Im Fokus stand der Blick nach vorn: Was können wir von der heutigen digitalen Avantgarde im Aufsichtsrat lernen, was können (und müssen) wir besser machen? Ein spannender Nachmittag, der vor allem eines gezeigt hat: Es gibt noch viel zu tun.

Wirtschaftsjournalismus meets IT-Kompetenz – für eine Bestandsaufnahme an einer der Nahstellen zwischen Business und IT: der Digitalkompetenz in Aufsichtsräten. Wie ist es darum bestellt, bei welchen Aufgaben mit Blick auf die Digitalstrategie kann der AR unterstützen und wie sieht das in der Praxis aus?

Ein Thema mit Langzeitwirkung, das mit einer Diskussion namhafter Experten mit ausgewiesener Digitalexpertise begann. Darunter **Elke Rechart, Regine Buettner, Gloria Seibert, Prof. Dr. Thomas Hess, Dr. Thomas Olemotz und Nils Seebach**. Moderiert von **Sonja Pierer** vom Bechtle Greenfield Partner Intel, **Alexander Wulfers** von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und dem Bechtle Greenfield Facilitator **Michael Beifuss** geht es schnell zur Sache. Wie ist es um die Digitalkompetenz im Aufsichtsrat bestellt – was läuft gut, wo muss dringend nachgebessert werden?

Den Anfang macht eine Erhebung der LMU, vorgestellt von Studienleiter Professor Hess. Die Erkenntnis: knapp 50% der in Frage kommenden Unternehmen verfügen heute über Digitalkompetenz im Aufsichtsrat. Also ein halb volles oder ein halb leeres Glas? Teilnehmerfeedback: Eher letzteres. Einigkeit herrscht vor allem darin, dass es heute keine Unternehmensstrategie ohne Digitalstrategie gibt. Ein Thema nur für die digitale Avantgarde?

Mitnichten, wie der Austausch unter den Teilnehmern zeigt. Wichtig ist vor allem das Verständnis für die fundamentalen Veränderungen, die mit der Digitalisierung einhergehen. Begriffspaarungen, die in diesem Zusammenhang immer wieder fallen: mehr Engagement, neues Mindset, veränderte Digitalkultur. Hier kann (und muss) der Aufsichtsrat eine Kontrollfunktion übernehmen, muss sich beteiligen, die Hebel für strategischen Unternehmenswachstum zu identifizieren, muss KPIs identifizieren und verfolgen, mit denen der Erfolg der Transformation gemessen wird. Im Laufe der Veranstaltung gewinnt das (neue) Rollenverständnis an Profil:

Der Aufsichtsrat als Brückenbauer in die digitale Ökonomie.

Auch darüber wurde gesprochen: Was bewegt Unternehmen, mehr Digitalkompetenz in den Aufsichtsrat zu holen? Erstens: der Markt. Zweitens, die Einsicht, dass die aktuellen Herausforderungen kaum mehr zu lösen sind mit 50, 100 oder gar 200 Jahre alten Mechanismen. Drittens – das gilt vor allem für Familienunternehmen – der Generationswechsel in der Geschäftsführung.

Einigkeit herrscht unter den Teilnehmern in vielen Punkten. Vor allem darüber, dass die Initiative von Bechtle Greenfield genau zur richtigen Zeit kommt, um für mehr Digitalkompetenz in Aufsichtsräten zu sorgen. Es kommt Bewegung in die Sache – und das ist gut so. „Der Aufsichtsrat muss mindestens dieselbe Digitalkompetenz haben wie die Mitarbeiter seines Mandats.“ Dem kann man nur beipflichten.

Nachzulesen ist all dieses und mehr demnächst auch dem Content-Hub des Bechtle Greenfield Medienpartner FAZ. Doch auch damit ist die Diskussion noch nicht beendet. Weiter geht es bereits im **Oktober** mit einem interaktiven Panel: **Wie wird der Aufsichtsrat zum Treiber einer digitalen Unternehmensstrategie?** Welchen Einfluss hat die digitale Avantgarde? Dieses Mal mit von der Partie: **Ursula Soritsch-Renier, Prof. Dr. Sabina Jeschke, Elke Reichart, Regine Buettner und Marcus Schüler.** Moderation **Alexander Wulfers**, FAZ, und **Michael Beilfuss**, Bechtle.



Greenfield

Bechtle Systemhaus Holding AG
Bechtle Platz 1,
DE-74172 Neckarsulm

🌐 bechtle.com/aktion/greenfield
✉ greenfield@bechtle.com
LinkedIn linkedin.com/groups/9068595

Sitz der Gesellschaft: Neckarsulm
Amtsgericht: Stuttgart
HRB: 723856
Ust.-ID.-Nr.: DE 225 539 866

Vorstand: Gerhard Marz, Stefan Sagowski,
Michael Guschlbauer, Elmar König, Alfred
Neidhard, Axel Feldhoff, Andreas Staudigel

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Thomas
Olemotz

Frankfurter Allgemeine
Konferenzen

